

Filmbewertungsstelle (FBW) vergibt die Auszeichnung: Abenteuerfilm, Prädikat **wertvoll**

Tintenherz

Ein junges Mädchen entdeckt die Fähigkeit, Romanfiguren zum Leben zu erwecken.

Die Verfilmung nach dem Jugendroman von Cornelia Funke beinhaltet alles, was einen Jugend-Fantasy-Film ausmacht: Eine schier unübersehbare Schar von Figuren, Tableaus, Geschichten fesselt den Zuschauer von der ersten Einstellung an.

Die Parabel vom begabten Vorleser, einer Zauberzunge, die literarische Gestalten zum Leben erwecken kann, steht im Mittelpunkt als Idee der Autorin und gibt dem Regisseur aber auch der Ausstattung reichlich Gelegenheit, alles zu zeigen, was den Standard reichhaltiger Fantasyfilme begründet. Da gibt es phantasievoll geschminkte Romanfiguren, die ihre Charakteristik als Kaligraphie im Gesicht tragen, wild dreinblickende Räuber, schauerhafte Hexen, Magiere und den von allen gefürchteten Schatten, der dank digitaler Animation schauerhaft qualmend über der Szenerie aufsteigt.

Die Rahmenhandlung, die den Bezug zur Realität herstellen soll, schwebt mit sympathischen Darstellern und romantischen Bildern stets über dem Treiben der Märchenfiguren und die Besonderheit des Romanstoffs, die Begegnung dieser beiden Welten - der tatsächlichen und der aus Büchern „herausgelesenen“ Gestalten und Situation - geht in der furiosen Geschwindigkeit des Films und der Actionszenen fast unter.

Die Eigenart, die hier dem Roman zu verdanken ist, wird nicht herausgestellt und umgesetzt, sondern als selbstverständlich in den Fluss der Handlung einbezogen. Die Phantasiegestalten, die den Film bevölkern, sind handwerklich gut gelungen und schaffen eine märchenhafte Atmosphäre.

Allerdings blieb aus Sicht der FBW-Jury besonders die Ausstattung und die Regie hinter ihren Fähigkeiten zurück, indem sie die Originalität und Eigenart des Stoffs nicht herausarbeitet. Zwar sind mit den bekannten und guten Darstellern Könner am Werk, doch fehlt dem Film das Einzigartige in Umsetzung und Gestaltung, was ihn aus der Menge anderer Stoffe hervorheben könnte.

Die Filmbewertungsstelle (FBW) in Wiesbaden zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf ausgewiesenen Filmexperten aus ganz Deutschland. Sie bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.



Abenteuerfilm
Deutschland/Großbritannien/USA 2008

Regie: Iain Softley

Hauptdarsteller: Brendan Fraser
Andy Serkis
Eliza Bennett
Paul Bettany

Länge: 106 Min.

Kinostart: 11.12.2008

Verleih: Warner Bros. Entertainment



www.fbw-filme.de